

Aufgaben der Peer-Beratung

Wir bieten Peer-Beratung für alle Menschen mit Behinderung in jedem Alter an.

Wir bieten Einzel-Beratungen an.
Diese Beratung kann an verschiedenen Orten stattfinden.
Es ist auch eine Online-Beratung möglich.

Wir bieten Peer-Beratung auch mit Begleitung einer Fach-Kraft an.

Wir führen Workshops und Informations-Veranstaltungen durch.

KoKoBe Köln

Die Peer-Beratung ist ein gemeinsames Projekt mit der KoKoBe in Köln.

KoKoBe bedeutet Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungs-Stelle für Menschen mit Behinderung.

Die KoKoBe gibt es 4 mal in Köln.
Sie berät Menschen mit Behinderung, Angehörige und Fach-Leute.
In der KoKoBe wird auch Peer-Beratung angeboten.

Die Beratung ist kostenlos.
Die Beratungs-Stelle wird finanziert vom LVR.

Informationen unter
<https://www.kokobe-koeln.de>



Kontakt zur Peer-Beratung

KoKoBe Köln Mülheim – Peer-Beratung
Berliner Str. 140 – 158
51063 Köln
E-Mail: peer-beratung@kokobe-koeln.de
Internet: kokobe-koeln.de/peer-beratung

Wer ist für Sie da?

Claudia Lange (Montag bis Donnerstag)
Tel.: 0175 - 34 63 35 9

Tanja Bauer (Freitag)
Tel.: 0151 - 65 01 25 92

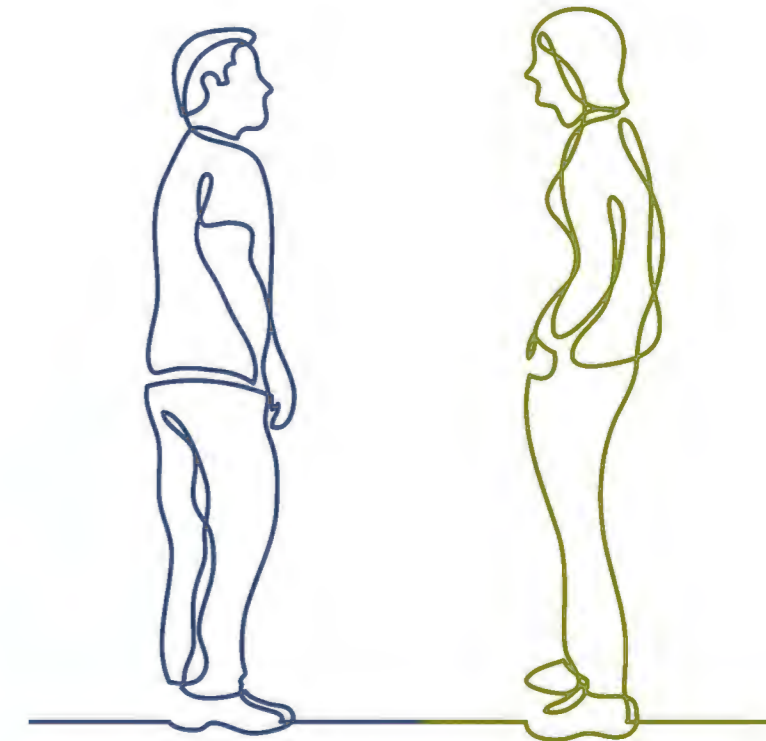
So können Sie uns erreichen:

- Halte-Stelle Berliner Straße
mit der Bahn
- Linie 4
- mit dem Bus
- Linie 104, 151, 152, 155, 156



Peer-Beratung Köln

Beratung von Menschen mit Behinderung
für Menschen mit Behinderung



Das ist Peer-Beratung

Professionelle Fach-Kräfte wissen über viele Themen gut Bescheid. Deshalb können sie Menschen mit Behinderung beraten. Fach-Kräfte wissen aber nicht, wie das Leben mit einer Behinderung ist.

Bei der Peer-Beratung berät ein Mensch mit Behinderung einen anderen Menschen mit Behinderung.

Beide haben vielleicht ähnliche Erfahrungen in ihrem Leben gemacht. Sie haben vielleicht viele Gemeinsamkeiten. Sie sprechen miteinander auf Augen-Höhe.

Unser Peer-Beratungsteam



Marc Mertens

Ich arbeite mit meiner Seh-Behinderung als Koch und wohne selbständig. Ich möchte Menschen dabei unterstützen, auch selbstständiger zu werden.



Bernd Küpper

Ich habe es geschafft, wieder Spaß an meinem Leben zu haben. Ich helfe Menschen dabei, herauszufinden, was ihnen wirklich gut tut.



Tanja Bauer

Ich bin mit meinem E-Rolli gut unterwegs. Ich möchte andere Menschen dabei unterstützen, ihren eigenen Weg zu finden.



Vanessa Steinert

Ich wohne in einer eigenen Wohnung mit 24 Stunden Assistenz. Ich lebe die Inklusion! Mein Ziel ist es, andere Menschen zu ermutigen ein Leben zu führen, wie sie das möchten.



Natascha Klein

„Ich helfe Menschen in verschiedenen Projekten ehrenamtlich. Ich möchte anderen Menschen mit Handicap den Weg zum Ehren-Amt zeigen.“



Achim Schuster

Ich wohne in einer WG und arbeite in einem Cafe. Ich möchte Mut machen, möglichst selbständig zu wohnen und den Schritt auf den 1. Arbeits-Markt zu wagen.



Max Andrzejewski

Ich arbeite im Rahmen eines Außen-Arbeitsplatzes in einem Büro. Ich möchte Menschen ermutigen, außerhalb der WfbM zu arbeiten.

Unsere Beratungs-Themen

► Wohnen

- Wie möchte ich wohnen?
- Wie kann ich meinen Eltern erklären, dass ich ausziehen möchte?
- Wer kann mich bei der Planung unterstützen?

► Arbeit

- Welche Arbeit passt zu mir?
- Wie kann ich mit meiner Behinderung einen guten Arbeits-Platz finden?
- Was kann mir bei der Arbeit helfen?

► Freizeit

- Wo kann ich andere Leute treffen?
- Was kann ich in meiner Freizeit machen?
- Wie komme ich alleine zum Freizeit-Treff?

► Selbständig werden

- Wie kann ich mit meiner Behinderung selbständiger leben?
- Wie kann ich das lernen?
- Wie haben Andere das geschafft?